

2025

Jahresrückblick

DER GEMEINDE NEUHOF



GRUSSWORT *des Bürgermeisters*



LIEBE BÜRGERINNEN UND BÜRGER,

wenn man die Nachrichtenlage betrachtet, könnte man meinen, das Land sei im Dauer-Alarmmodus: Krise hier, Streit da, Empörung überall. Und ja, es gibt genug Gründe, sich Sorgen zu machen. Aber es gibt auch eine einfache Wahrheit, die im Lärm oft untergeht: Eine Gemeinde lebt nicht von Schlagzeilen, sondern von den Menschen, die jeden Tag ganz normal Verantwortung übernehmen.

Der Jahresrückblick 2025 zeigt genau das. Er erzählt von Projekten, die abgeschlossen wurden, von neuen Angeboten, von starken Vereinen und viel ehrenamtlichem Einsatz. Vor allem aber erzählt er von Begegnungen. Denn immer wieder sind es Feste, Aktionen und gemeinsame Termine, die uns daran erinnern, was Neuhoof ausmacht: Zusammenhalt, Pragmatismus und der Wille, Dinge anzupacken.

Gerade deshalb ist mir eine Botschaft besonders wichtig: Wir müssen raus aus der Negativspirale. Dieses ständige Schlechtreden, das Aufrechnen, das reflexhafte „Früher war alles besser“ oder „Die da oben machen sowieso ...“ bringt uns nicht weiter. Es macht mürbe, es trennt, und es verstellt den Blick auf das Wesentliche. Natürlich darf man kritisch sein. Natürlich müssen Probleme benannt werden. Aber Kritik ist nur dann sinnvoll, wenn sie nicht bei der Empörung stehenbleibt, sondern Wege nach vorn sucht.

Positivität heißt nicht, die Welt schönzureden. Positivität heißt, den Fokus zurückzuholen: auf das, was wir beeinflussen können. Auf das, was gelingt. Auf das, was uns verbindet. Und ja: Positivität ist auch eine Haltung, die man lernen und üben kann. Im Kleinen, im Alltag, im Gespräch mit dem Nachbarn. Indem wir wieder öfter fragen: „Was brauchst du?“ statt „Wer ist schuld?“. Indem wir mehr zuhören als urteilen. Und indem wir uns nicht von Lautstärke leiten lassen, sondern von Maß und Mitte.

Neuhoof hat dafür beste Voraussetzungen. Wir haben engagierte Ortsbeiräte, Vereine, Hilfsorganisationen, Unternehmen, Schulen, Kitas, Kirchen und viele Menschen, die im Hintergrund mithelfen, ohne großes Aufheben. Ihnen allen gilt mein herzlicher Dank. Sie zeigen: Gemeinschaft entsteht nicht von allein. Sie wird gemacht.

Ich wünsche Ihnen viel Freude beim Lesen dieses Rückblicks. Er soll Mut machen. Und er soll uns erinnern, dass wir als Gemeinde dann am stärksten sind, wenn wir uns auf das Wesentliche konzentrieren: Respekt, Miteinander und Zuversicht. Lassen Sie uns das auch 2026 weitertragen.

Ihr/Euer

Heiko Stolz
Bürgermeister

Neujahrsempfang:

GEMEINDE NEUHOFF STARTET INS NEUE JAHR

Gemeinde und Gewerbeverein begrüßten beim traditionellen Neujahrsempfang rund 300 Gäste aus Unternehmen, Vereinen und Politik im Gemeindezentrum. Bürgermeister Heiko Stolz und Vorsitzender des Gewerbevereins Torsten Jahn eröffneten den Abend, in dem es vor allem um Austausch, neue Ideen und gute Kontakte ging. Inhaltlicher Höhepunkt war der Vortrag von Prof. Dr. Karim Khakzar (Hochschule Fulda). Im Gewerbeverein wurde der Führungswechsel bekannt gegeben: Guido Nehren übernimmt den Vorsitz, Kai Nüchter ist neuer Stellvertreter.



Sternsingeraktion 2025:

Unter dem Motto „Erhebt eure Stimme! – Sternsingen für Kinderrechte“ waren auch in Neuhof wieder zahlreiche Sternsingerinnen und Sternsinger unterwegs, brachten den Segen in die Häuser und sammelten Spenden für benachteiligte Kinder weltweit. Allen Beteiligten und allen Spenderinnen und Spendern gilt ein herzliches Dankeschön.



75.000 EURO FÜR GEMEINSAME IT IM SÜDKREIS

Die Südkreis-Gemeinden Neuhofer, Flieden und Kalbach erhielten im Neuhofer Rathaus einen Förderbescheid über 75.000 Euro. Staatssekretär Martin Rößler übergab die Mittel zur Stärkung der interkommunalen Zusammenarbeit in der Informationstechnik.

Die Förderung knüpft an das Projekt „Starke Heimat Hessen“ an, über das die gemeinsame Digitalisierungsarbeit bereits 2022 deutlich unterstützt worden war.

GEMEINDEZENTRUM ALS BÜHNE FÜR BUNDESTAGSWAHLKAMPF

Neuhof war im Januar auch Schauplatz der Bundespolitik: Im Gemeindezentrum fand eine CDU-Wahlkampfveranstaltung zur Bundestagswahl statt, zu der rund 1.500 Besucherinnen und Besucher kamen. Neben Hessens Ministerpräsident Boris Rhein sprach CDU-Bundenvorsitzender und Kanzlerkandidat Friedrich Merz, der in seiner Rede vor allem wirtschaftspolitische Themen in den Mittelpunkt stellte.





Neue Sportanlage eröffnet: **3,6 MILLIONEN EURO INVESTIERT**

Neuhof hat seine Sportanlage am 31. Januar in der Hanauer Straße umfassend erneuert und offiziell eröffnet: Mit Kunstrasenplatz, DFB-Minispielplatz, modernisierten Tennisplätzen, teilüberdachter Tribüne und LED-Flutlicht stehen jetzt richtig starke Bedingungen für Sport und Training bereit. Vormittags nutzt vor allem der Schulsport die Anlage, am Nachmittag und Abend profitieren mehrere Vereine aus der ganzen Gemeinde davon. Bürgermeister Heiko Stolz brachte es bei der Eröffnung passend auf den Punkt: „Wenn ich die Anlage sehe, juckt es mich in den Beinen“.



SENIORENNACHMITTAG MIT TANZ, BÜTT UND KGN

Am 2. Februar wurde beim karnevalistischen Seniorennachmittag in Neuhof in geselliger Runde gelacht und gefeiert. Auf dem Programm standen die Begrüßung durch Monika Perle, ein Tanz der Lumpengarde mit Lumpazi Lukas, eine Büttrede von Markus Hackenberg sowie der Einmarsch der KGN mit Prinzessin Corina XV. und Prinz Matthias LIX. Auch in den anderen Ortschaften fanden karnevalistische Seniorennachmittage statt und boten überall Raum für Begegnung und Gemeinschaft.



FRANZ JOSEF ADAM ÜBERGIBT AN HARALD MERZ

Nach 24 Jahren als Erster Beigeordneter wurde Franz Josef Adam am 6. Februar offiziell verabschiedet. Bürgermeister Heiko Stolz würdigte ihn als offenen und klaren Gestalter der Gemeinde, Adam selbst verabschiedete sich mit Humor: „Ich bleibe der Gemeinde treu, aber jetzt gehöre ich erst mal meiner Erika.“ Zum neuen Ersten Beigeordneten wurde Harald Merz vereidigt, der betonte: „Ich trete in große Fußstapfen.“





FAMILIE GRIEGER AUSGEZEICHNET: „UNSER LIEBLINGSORT IST DAS HOLZDECK“

Die Neuhofer Familie Grieger wurde im Wettbewerb „Regionalbewusst bauen und leben“ des Landkreises Fulda als Best-Practice-Beispiel ausgezeichnet. Die Jury hob den Natur-Schwimmteich, die sanfte Terrassierung mit Trockenmauern und die naturnahe Gestaltung ohne versiegelte Wege hervor. Statt Asphalt dominieren Kies, Hackschnitzel und Holzstege.

BUNDESTAGSWAHL 2025

Am 23. Februar wurde der Deutsche Bundestag gewählt. Ein herzliches Dankeschön an alle Mitglieder in den Wahlvorständen, die in Neuhofer einen reibungslosen Ablauf der Wahl ermöglicht haben - auch im Namen des Hessischen Innenministers Roman Poseck und des Landeswahlleiters Dr. Wilhelm Kanther.



Rosenmontag im Rathaus:

SCHLÜSSELÜBERGABE UND BUNTES TREIBEN

Am 3. März wurde der Rathausinnenhof zur Fastnachtsbühne: Beim „Bunten Rath austreiben“ feierten zahlreiche Närrinnen und Narren den Rosenmontag bei strahlendem Sonnenschein. Nach der Büttenrede von Monika Perle und Bürgermeister Heiko Stolz wurde der Rathauschlüssel symbolisch durch unseren Bürgermeister an das Neuhofer Prinzenpaar Prinzessin Corina XV. und Prinz Matthias LIX. sowie an die Tollitäten aus Giesel, Hattenhof, Hauswurz und Rommerz übergeben. Für den Klassiker im Bauch sorgte das DRK mit Erbsensuppe. Viele Helferinnen und Helfer machten den Tag möglich: Neuhofer Helau!



607 Sportabzeichen:

NEUHOF ZEICHNET SPORTLER AUS

Am 11. März ehrte die Gemeinde im Gemeindezentrum 607 Sportlerinnen und Sportler im Alter von 6 bis 86 Jahren, die im Stützpunkt Neuhof das Deutsche Sportabzeichen erworben haben. Bürgermeister Heiko Stolz dankte besonders den Lehrkräften: Durch ihr Engagement wurden 465 Sportabzeichen an Neuhofer Schulen sowie an der Comeniusschule Kalbach abgenommen.

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG DER FEUERWEHR

Am 14. März fand die Jahreshauptversammlung der Feuerwehren der Gemeinde Neuhof mit rund 130 Gästen im Gemeindezentrum statt. Im Jahresbericht wurden 199 Alarmer und 5.180 Personalstunden genannt. Nach dem Rücktritt von Oliver Kullmann wurde Nils Waschke zum Gemeindebrandinspektor gewählt, unterstützt von Johannes Faulstich und Marco Weiß.



GEMEINDE BEIM TAG DER BERUFE AN DER JKS

Am 20. März war die Gemeinde Neuhof beim „Tag der Berufe“ an der Johannes-Kepler-Schule vertreten und stellte ihre Ausbildungs- und Einstiegsmöglichkeiten vor. Im Fokus stand die Ausbildung zur/zum Erzieher/in: In Workshops und Gesprächen ging es um typische Kita-Situationen und die verschiedenen Ausbildungswege. Bei einer Gruppenaufgabe entwarfen die Jugendlichen ihren eigenen „Kita-Tag“, unterstützt von angehenden Erzieherinnen aus dem Team der Gemeinde.

BESUCHERGRUPPE AUS ISRAEL INFORMIERT ÜBER GEHRINGSHOF-IDEE

Am 27. März war eine Besuchergruppe aus dem Kibbutz Netzer Sereni in Israel zu Gast in Neuhof und berichtete im Rathaus über Überlegungen, den Gehringshof in Hattenhof perspektivisch als Erinnerungsort und Bildungsstätte stärker sichtbar zu machen. Anschließend besichtigten die Gäste das Gelände gemeinsam mit Eigentümer Thiemo Schmitt.



GEDENKFEIER IN HAUSWURZ: 80 JAHRE NACH DER ZERSTÖRUNG

Am 30. März wurde in Hauswurz an die Zerstörung der Ortschaft vor 80 Jahren erinnert. In der Kirche St. Bartholomäus sowie bei der anschließenden Kranzniederlegung am Mahnmal gedachten Vertreter der Gemeinde, des Ortsbeirates sowie zahlreiche Gäste der Ereignisse. Beiträge des Geschichtskreises und die musikalische Begleitung des Musikvereins Hauswurz gaben der Gedenkfeier einen würdigen Rahmen. Im Anschluss kamen viele Besucherinnen und Besucher in der Mehrzweckhalle zusammen, in welcher auch eine begleitende Bilderausstellung gezeigt wurde.



Ärztliche Versorgung gestärkt:

NEUE PRAXIS IM GESUNDHEITZENTRUM

Am 2. April wurden Dr. Eszter Szokonya und Dr. Gabor Erös als neue Hausärzte im Neuhofer Gesundheitszentrum begrüßt. Ihre Praxis ist seit 1. April in Betrieb. Die Räume im Untergeschoss wurden in nur sechs Wochen vom Rohbau zur modernen Praxis umgebaut - umgesetzt durch die Eigentümer Gerhard Bellinger und Sascha Engel. Bürgermeister Heiko Stolz betonte, dass Neuhof damit seine ärztliche Versorgung weiter stärkt. Neben dem Mein Arzt MVZ und der Gemeinschaftspraxis Mudher steht den Bürgerinnen und Bürgern nun eine weitere wichtige hausärztliche Anlaufstelle zur Verfügung.

Gemeinsam angepackt:

Beete vor der Schloss-Schule verschönert

Im April haben 16 engagierte Bürgerinnen und Bürger die Beete vor der Schloss-Schule in Eigenregie auf Vordermann gebracht. Gemeinsam wurde gejätet, gepflanzt und gegossen. Damit die Beete dauerhaft schön bleiben, übernimmt nun ein festes Pflege-Team regelmäßig die Betreuung.



Osterputz in der Gemeinde Neuhof

Beim Osterputz 2025 haben viele engagierte Helferinnen und Helfer die Ortschaften der Gemeinde Neuhof von wildem Müll befreit. Gesammelt wurde an Wegen, Spielplätzen und in Grünflächen. Ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten. Mit dabei waren: Albert-Schweitzer-Schule, Monte-Kali-Schule Rommerz, Kita St. Barbara, Jugendfeuerwehr Giesel, Jugendfeuerwehr Rommerz, Feuerwehr/Jugendfeuerwehr Hattenhof, Ortsgemeinschaft Tiefengruben sowie die Ahmadiyya Gemeinde.

Grenzgängerfest am 1. Mai

Beim Grenzgängerfest an der alten Brandloser Straße zwischen Brandlos und Hauswurz wurde am 1. Mai eine neue Sitzgruppe offiziell eingeweiht. Bei Frühschoppen und bester Bewirtung nutzten viele Brandloser und Hauswurzer Gäste die Gelegenheit, zusammenzukommen und den Feiertag gemeinsam zu genießen.



Schatten am Kalkofen: SONNENSEGEL EINGEWEIFHT

Am 23. Mai wurde das neue Sonnensegel auf dem Spielplatz am Kalkofen offiziell eingeweiht. Möglich gemacht hat das Projekt die Zukunftsschmiede Neuhof. Damit gibt es pünktlich zur warmen Jahreszeit ein zusätzliches schattiges Plätzchen für Kinder und Familien. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Unterstützerinnen und Unterstützern sowie Peter Mannert für die Fotos.

AMTSEINFÜHRUNG VON PFARRERIN BEATE EHLERT

Am 25. Mai wurde Beate Ehlert in der Evangelischen Kirche Neuhof feierlich als Vertretungspfarrerin der Evangelischen Kirchengemeinde Flieden-Neuhof eingeführt. Sie übernimmt eine halbe Stelle in der Gemeinde und zusätzlich Vertretungsdienste im Kirchenkreis Fulda. Im Mittelpunkt ihrer Arbeit steht für sie die Seelsorge: da sein, zuhören und Menschen in allen Lebenslagen begleiten.





Höchste Auszeichnung:

FRANZ JOSEF ADAM WIRD EHRENBÜRGER

Am 15. Mai 2025 wurde Franz Josef Adam nach fast drei Jahrzehnten Ehrenamt feierlich verabschiedet und zum Ehrenbürger der Gemeinde Neuhoof ernannt - der höchsten Auszeichnung der Gemeinde.

Der 69-Jährige prägte die Kommunalpolitik über 28 Jahre, davon 24 Jahre als Erster Beigeordneter an der Seite von Ehrenbürgermeisterin Maria Schultheis und Bürgermeister Heiko Stolz. In den Redebeiträgen wurde deutlich, wofür Adam steht: Verlässlichkeit, klare Haltung und ein Blick für die Menschen hinter den Themen, ob bei Windkraft, Bahntrasse oder der Aufnahme geflüchteter Menschen. Bewegend war auch die Würdigung seiner Frau Erika, ohne deren Rückhalt sein Engagement in diesem Umfang nicht möglich gewesen wäre. Adam selbst nahm die Ehrung sichtbar gerührt entgegen und blieb dabei bescheiden: Mit so einer Auszeichnung habe er „nie im Traum“ gerechnet.



FAMILIENZENTRUM NEUHOOF STARTET STARK

Am 3. Juni zog das neue Familienzentrum Neuhoof beim Tag der offenen Tür viele Besucherinnen und Besucher an. Unter dem Motto „Offen für alle – gemeinsam stark“ konnten Interessierte das Zentrum im ehemaligen Trauzimmer des Gemeindezentrums kennenlernen und von 10 bis 17 Uhr ein buntes Programm erleben - von Begegnungscafé und Fachvorträgen bis hin zu Mitmachaktionen für Familien. Koordinatorin Kerri Dobbeck freute sich über den großen Zuspruch. Erste Ehrenamtliche fanden sich erfreulicherweise noch am selben Tag. Seitdem gab es bereits viele weitere Veranstaltungen und Angebote. Aktuelle Termine gibt es unter: www.familienzentrum-neuhoof.de.

Neue Kunstwerke:

SCHÜLER VERSCHÖNERN BAHNHOF

Im Juni haben rund 30 Schülerinnen und Schüler der Johannes-Kepler-Schule die Unterführung am Neuhofer Bahnhof innerhalb weniger Tage mit bunten Kunstwerken verschönert. Aus hunderten Entwürfen wurden Motive ausgewählt und von Jugendlichen der Jahrgänge 6 bis 9 umgesetzt - inspiriert von James Rizzi und unterstützt durch Illustrator Ingmar Süß und Kunstlehrerin Frau Maldaner-Pfaff. Auch Markus Gärtner vom gemeindlichen Bauhof war eine große Hilfe, indem er grundlegende Vorarbeiten ausgeführt hat. Ein großes Dankeschön geht ebenfalls an das Team der Bahnhof-Apotheke, das im Hintergrund unterstützte.



Gieseler Blaubeeren:

KITA GIESEL FEIERT NEUES LOGO

Am 13. Juni 2025 feierte die Kita Giesel die Vorstellung ihres neuen Logos „Gieseler Blaubeeren“ mit einem Einweihungsfest. Die Kinder und das Kita-Team sorgten mit Musik, Lied und einem Auftritt mit Klanginstrumenten für einen schönen Auftakt. Danach wurde bei Mitmachaktionen wie Glitzertattoos, Schatzsuche und Malstationen weitergefeiert. Ein Dank gilt besonders den Eltern, die mit ihrer Unterstützung und Spenden für Kaffee und Kuchen zum Gelingen beitrugen.

EUROPA-WETTBEWERB: AUSGEZEICHNETE JKS-SCHÜLER IM RATHAUS

Am 18. Juni 2025 waren Schülerinnen und Schüler der Johannes-Kepler-Schule im Rathaus zu Gast, nachdem sie beim 72. Europäischen Wettbewerb „Europa? Aber sicher!“ erfolgreich abgeschnitten hatten. Von 11 Teilnehmenden wurden drei auf Landesebene ausgezeichnet, Rosa Schlufner (Jg. 10) erhielt sogar eine Ehrung auf Bundesebene.





„DOLLES DORF“ IM FERNSEHEN: DORFBORN ZEIGT, WAS ES KANN

Am 19. Juni wurde es offiziell: Dorfborn ist „Dolles Dorf“ und wurde in der Hessenschau aus dem Lostopf gezogen. Schon wenige Stunden später planten viele Dorfbornerinnen und Dorfborner gemeinsam mit dem HR-Team den Ablauf für den Dreh. Am Folgetag wurde ein buntes Programm auf die Beine gestellt. Vom Motorsportclub und dem Bilandshof (inklusive Kälbchen-Spaziergang) über Feuerwehr und Hutzeln-Umzug bis hin zum Fällen des Kirmesbaums im Wald war alles vertreten. Der Beitrag lief am 21. Juni 2025 in der Hessenschau.



SOMMER AUF DEM DALLESPLATZ

Zweites Dallesplatz-Event

Am 28. Juni 2025 lockte das zweite Dallesplatz-Event bei bestem Sommerwetter viele Besucherinnen und Besucher an. Ortsvorsteherin Rebecca Kreß dankte ihrem Team im Ortsbeirat sowie allen Unterstützern aus Feuerwehr, Vereinen und Verwaltung. Für Stimmung sorgten die „Dixie Brothers“. Außerdem erhielt die Schach-AG der Schloss-Schule eine Spende, die die Gemeinde auf 1.000 € aufstockte.



FEUERWEHRFEST IN HATTENHOF:

Neues LF-10 gesegnet

Am 29. Juni 2025 wurde beim Feuerwehrfest in Hattenhof das neue LF 10 feierlich gesegnet und in Dienst gestellt. Rund 410.000 Euro investierten das Land Hessen, der Landkreis Fulda sowie die Gemeinde in das Fahrzeug, das unter anderem mit einem 1.200-Liter-Wassertank und moderner Technik ausgestattet ist. Viele Gäste feierten am Gerätehaus, darunter MdL Sebastian Müller, Landrat Bernd Woide und Bürgermeister Heiko Stolz.



100 JAHRE FEUERWEHR ROMMERZ: FESTWOCHELENDE

Zu ihrem 100-jährigen Bestehen feierte die Freiwillige Feuerwehr Rommerz am 29. und 30. Juni ein gut besuchtes Festwochenende. Auftakt waren ein Festgottesdienst in der Kirche sowie ein Totengedenken am Ehrenmal. Am Sonntag folgten Festbetrieb und ein großer Festzug mit vielen Feuerwehren und Vereinen aus der Umgebung - musikalisch begleitet vom Blasorchester Rommerz.



Mundart unter freiem Himmel: Franz Habersack in Kauppen

Am 4. Juli war Franz Habersack in Kauppen zu Gast und sorgte mit Rhöner Mundart und skurrilen Geschichten für einen stimmungsvollen Sommerabend. Für die Bewirtung standen die Karnevalsgesellschaft 1949 e. V. Neuhof und die Feuerwehr Hattenhof bereit.

GEMEINDEPOKAL IM RIPPBERGSTADION

Vom 18. bis 20. Juli wurde im Rippbergstadion Hattenhof das traditionelle Gemeindepokalturnier ausgetragen, bei dem die Fußballmannschaften der Kali-Gemeinde gegeneinander antraten. Nach einer spannenden Vorrunde standen am Sonntag die Finalsplele an: Im Endspiel setzte sich der SV Neuhof mit 2:0 gegen die SG Rommerz durch. Bürgermeister Heiko Stolz überreichte den Wanderpokal und dankte besonders der SG Hattenhof und allen Helferinnen und Helfern für die Organisation.



SMART REGION 2.0 UND MEHR SICHERHEIT BEI VERANSTALTUNGEN

Am 23. Juli erhielten die Gemeinden Neuhof, Fliesen und Kalbach einen Förderbescheid über 742.500 Euro vom Land Hessen für das Projekt „Modulare Smart Region Plattform 2.0“. Ziel ist unter anderem durch bedarfsgerecht steuerbare Straßenbeleuchtung und ein Energiedatenmanagement für kommunale Gebäude, Energie und Kosten zu sparen. Mithilfe von LoRaWAN-Sensorik soll der Verbrauch genauer gemessen werden, um passgenaue Einsparmaßnahmen ableiten zu können. Staatssekretär Stefan Sauer betonte dabei: „Digitalisierung kann auch in kleineren Kommunen gelingen“. Am gleichen Tag überreichte Innenminister Prof. Dr. Roman Poseck einen weiteren Förderbescheid über 100.000 Euro für die Gemeinden Neuhof, Fliesen, Kalbach und Eichenzell. Damit sollen die Sicherheit von zukünftigen Veranstaltungen mit zertifizierten mobilen Straßensperren gewährleistet werden.



BÜRGERUMFRAGE MIT DEM DELFIO MEINUNGSMONITOR

In den Sommerferien vom 7. Juli bis 15. August konnten alle Bürgerinnen und Bürger im Rahmen der Online-Umfrage ihre Meinung zu verschiedenen Themenfeldern abgeben. Mit den daraus gewonnen Kenntnissen wird die Weiterentwicklung des in 2021 erarbeiteten Leitbilds und der daraus entstandenen Zukunftsschmiede verfolgt.

Die Ergebnisse der ca. 1.000 Teilnehmenden können auf der gemeindlichen Homepage angeschaut und heruntergeladen werden.



Ferienaktivwoche 2025: BUNTES PROGRAMM FÜR KINDER



Vom 14. bis 18. Juli erlebten Kinder in Neuhof bei der Ferienaktivwoche ein abwechslungsreiches Programm mit Ausflügen, Kreativangeboten und einem Rollstuhlparcours. Danke an das Betreuer-Team, die Feuerwehr Neuhof, den Verein Leben und Arbeiten in Neuhof e. V. sowie den Inklusionsbeauftragten Benedikt Bein für die Unterstützung.

Zukunftsschmiede Neuhof: Sommerferienprogramm

Das Ferienprogramm der Zukunftsschmiede Neuhof war auch 2025 in kürzester Zeit ausgebucht und bot viele Highlights - von Technikkurs und Alpaka-Touren bis hin zum Ausflug in den Erlebnispark Steinau. Neu dabei war der Ponyhof-Tag in Niederkalbach und das Koch-Event mit „Mami-Kitchen“. Den Abschluss bildete ein Waldtag mit Grillen, Kanufahren und Spielen am Wasser.



GEMEINDE VERLEIHT 18 EHRENMEDAILLEN



Am 20. August würdigte die Gemeinde Neuhof besonderes ehrenamtliches Engagement und verlieh 18 Ehrenmedaillen. Bürgermeister Heiko Stolz dankte den Geehrten als Vorbilder. Auch Andree Litski (Vereinsbeirat) und Sascha Engel (Vorsitzender des Sozial-, Kultur- und Sportausschusses) betonten die Bedeutung der oft unsichtbaren Arbeit im Hintergrund und den Rückhalt durch Familien. Vergeben wurden Medaillen nach festen Kriterien in Bronze, Silber und Gold. Insgesamt gab es 4× Gold, 3× Silber und 11× Bronze. Musikalisch wurde der Abend von Jonas Fischer begleitet.

INFOTAFELN AM DALLESPLATZ UND BAHNHOF AUFGESTELLT

Am 22. August wurden in Neuhofer neue Infotafeln am Dallesplatz und am Bahnhof offiziell eingeweiht. Sie informieren über Neuhofer Geschichte, Rundwege und zeigen einen aktuellen Ortsplan. Damit bieten sie Gästen und Einheimischen einen schnellen Überblick über die Kaligemeinde. Entstanden sind die Tafeln in Zusammenarbeit mit dem Geschichtskreis und dem Rhönklub Neuhofer.



90 JAHRE FEUERWEHR DORFBORN: NEUES TSF-W UND HALLE EINGEWEIFT

Am 23. August stellte die Freiwillige Feuerwehr Dorfborn ihr neues TSF-W in Dienst und weihte gleichzeitig die neue Fahrzeughalle ein - passend zum 90. Jubiläum. Wehrführerin Natalie Sommer dankte besonders ihrem Vorgänger Tobias Weiß und freute sich über den großen Schritt nach vorn: Mit 1.000 Litern Wasser an Bord kann die Wehr nun auch eigenständig ausrücken. Nach der Segnung von Fahrzeug und Halle wurde das Ehrenamt in den Grußworten besonders gewürdigt.

MITFAHRBANK EINGEWEIFT

In der Fuldaer Straße wurde eine neue Mitfahrbank eingeweiht. Wer eine Mitfahrgelegenheit sucht, setzt sich auf die Bank und klappt ein Schild mit dem gewünschten Zielort aus - von Nachbargemeinden bis Fulda. Bürgermeister Heiko Stolz sieht darin ein unkompliziertes Angebot zur Verbesserung der Mobilität und kann sich bei guter Nutzung weitere Standorte vorstellen.





Über 1.000 Gäste:

DORFFLOHMARKT IN NEUSTADT

Am 7. September fand in Neuhoof erstmals der Neustädter Dorfflohmmarkt statt und lockte bei Sonnenschein weit über 1.000 Besucherinnen und Besucher zu mehr als 80 Ständen. Vereine und Engagierte sorgten mit Verpflegung, Aktionen und Angeboten für Kinder für eine lebendige Begegnungsmeile - getragen von starkem Miteinander.

95 Jahre Feuerwehr Hauswurz: NEUES LF 10 EINGEWEIFHT

Am 7. September feierte Hauswurz das 95-jährige Jubiläum der Freiwilligen Feuerwehr und segnete das neue Löschgruppenfahrzeug LF 10. Das Fahrzeug ersetzt das LF 8/6 aus 1992 und ist unter anderem mit 1.200 Litern Wasser, 120 Litern Schaummittel, moderner Pumptechnik sowie einem Schneid-Spreizgerät ausgestattet. Viele Ehrengäste würdigten das Ehrenamt, darunter Michael Brand, MdL Sebastian Müller, Landrat Bernd Woide, Bürgermeister Heiko Stolz, Ortsvorsteher Timo Leinweber und GBI Nils Waschke.



Neuhoof sagt Danke:

FEST FÜR HILFSORGANISATIONEN IM GEMEINDEZENTRUM

Am 21. September 2025 lud die Gemeinde Neuhoof die Ehrenamtlichen aus Feuerwehr, DRK, THW und DLRG ins Gemeindezentrum ein. Rund 80 Gäste kamen zum Austausch und gemeinsamen Essen zusammen. Für besondere Stimmung sorgte die Showakrobatikgruppe „Funtastix“ aus Welkers. Dazu wurde das Buffet zum zweiten Highlight des Abends. Bürgermeister Heiko Stolz betonte: Engagement in Hilfsorganisationen stehe für „echte Nächstenliebe“ und sei heute wichtiger denn je.





Neuhof heißt die Kleinsten willkommen

Am 1. April und am 23. September lud die Gemeinde Neuhof junge Familien zum Neugeborenentreff ins Gemeindezentrum ein. In entspannter Atmosphäre gab es bei Kaffee und Kuchen Gelegenheit zum Kennenlernen, zum Austausch und zur Vernetzung - ergänzt durch praktische Infos rund ums Familienleben in Neuhof. Als Willkommensgruß erhielten die Familien kleine Geschenke, darunter handgestrickte Söckchen vom Ökumenischen Strickkreis Neuhof. Ortsvorsteherin Rebecca Kreß überreichte die Präsente gemeinsam mit der Zukunftsschmiede Neuhof im Namen aller Ortsvorsteherinnen und Ortsvorsteher.



PATRONATSFEST UND SANIERUNG DER ST. MICHAELSKIRCHE

Passend zum Patronatsfest am 28. September konnte die Sanierung der Pfarrkirche St. Michael abgeschlossen werden: Dach, Fassade und Turm wurden in den vergangenen Monaten instand gesetzt. Beim Festgottesdienst waren neben Pfarrer Dr. Dagobert Vonderau auch der emeritierte Erzbischof Prof. Dr. Ludwig Schick sowie MdL Sebastian Müller und Bürgermeister Heiko Stolz zu Gast. Im Anschluss wurde auf dem Vorplatz der Kirche gebührend gefeiert.

INTERNATIONALE VOLKSWANDERTAGE

Vom 3. bis 5. Oktober fanden in Neuhof die Internationalen Volkswandertage statt, die von den Volkssportfreunden Fulda 1986 e. V. organisiert wurden. Start und Ziel war am Gemeindezentrum Neuhof. Über 1.000 Teilnehmende aus aller Welt wählten Strecken von 6 bis 42 Kilometern. Bei der Abschlussfeier wurden Gruppen und langjährige Wanderer ausgezeichnet.



©Osthessenzeitung:
Janosch Hensel



WOLFGANG BOSBACH UND JÜRGEN VAN DER GIETH LESEN AUS „52 – EIN JAHRGANG, ZWEI LEBEN“

Am 22. Oktober kamen im Gemeindezentrum mehr als 100 Gäste zur Lesung aus „52 – Ein Jahrgang, zwei Leben“ mit Wolfgang Bosbach und Herausgeber Hans-Jürgen van der Gieth. Bürgermeister Heiko Stolz gedachte kurz des im August verstorbenen Co-Autors Ulli Potofski. Anschließend klang der Abend mit Signierstunde und Gesprächen aus.



Bücherei modernisiert: **TAG DER OFFENEN TÜR**

Am 24. Oktober feierte die neu sanierte Gemeindebücherei Neuhof im Pfarrzentrum ihren Tag der offenen Tür. Räume, Regale und Böden wurden erneuert und die Ausleihe digitalisiert. Gabi Emmert und Karin Auth erfassten dafür über 4.500 Medien in Eigenarbeit - unterstützt von Silke Keppeler von datronicsoft. Zur offiziellen Einweihung segnete Pfarrer Dr. Dagobert Vonderau die Räumlichkeiten. Rund 200 Gäste stöberten anschließend durch das neue Angebot.

Die Modernisierung wurde durch die hessische Fachstelle für öffentliche Bibliotheken mit 39.900 € gefördert.



GEMEINDE IM GRUSELFIEBER: HALLOWEEN-TOUR DURCHS RATHAUS

Am 31. Oktober wurde es im Neuhofer Rathaus gruselig: Grundschulkinder der Klassen 1 bis 4 gingen bei einer Halloween-Tour auf die Suche nach dem verlorenen Lächeln des „Rathaus-Geistes“. An Stationen wie Monsterwurf, Hexenwerkstatt und Spukstraße erspielten sie sich nach und nach Bildteile, bis in der Monster-Disco das letzte Puzzlestück gefunden war.



Zweimal 100 in Rommerz:

EHEPAAR JÖKEL FEIERT AUSSERGEWÖHNLICHES JUBILÄUM

Maria und Ludwig Jökel aus Rommerz feierten in diesem Jahr ein außergewöhnliches Jubiläum:

Ludwig Jökel wurde am 26. Oktober 100 Jahre alt. Seine Ehefrau Maria Jökel folgte am 24. November mit ihrem 100. Geburtstag. Seit 73 Jahren verheiratet, gelten die Eheleute im Ort als besonderes Vorbild. Sie sorgten mit diesem Jubiläum weit über Rommerz hinaus für Aufmerksamkeit.

INFORMATION SABEND IN HAUSWURZ ZU RADWEG, WINDKRAFT UND STROMTRASSEN

Am 7. November fand in Hauswurz eine Informationsveranstaltung des Ortsbeirates und der Gemeinde NeuhoF statt. Themen waren der Kemmetetal-Radweg Rommerz-Hauswurz, Windkraftanlagen in der Umgebung sowie die Stromtrassen Nord- und Süd-West-Link (DC41/42). Fragen beantworteten Hessen Mobil, zuständige Planungsbüros, Bürgermeister Heiko Stolz, Ortsvorsteher Timo Leinweber sowie Mitarbeitende der Gemeindeverwaltung.



JAHNSTRASSE GRUNDLEGENDE SANIERT

Am 13. November wurde die grundlegend sanierte Jahnstraße in NeuhoF offiziell nach rund zweieinhalb Jahren Planung und Bauzeit eingeweiht. Erneuert wurden Straße und Gehweg sowie unter anderem Hausanschlüsse, Trinkwasser- und Abwasserkanäle. Zudem entstanden an der Sportanlage neue Parkplätze und der Fußweg zum Kunstrasenplatz wurde vergrößert. Die Gesamtkosten lagen bei 1,2 Mio. Euro und blieben im geplanten Budget.

REGENRÜCKHALTEBECKEN IN DORFBORN GEBAUT

Am 13. November wurde ein neues Regenrückhaltebecken in Dorfborn vorgestellt, das bei Starkregen die örtlichen Gewässer entlasten und anfallende Oberflächenwässer kontrolliert auffangen soll. Das Becken fasst bis zu 660 m³ und leitet Überschüsse über einen Notüberlauf in das Grabensystem ab. Die Bauzeit betrug rund drei Monate, die Investition lag bei 980.000 €.





Närrische Premiere:

RATHAUS-MITARBEITERINNEN WERDEN PRINZESSINNEN

Am 15. November eröffnete die KGN im Gemeindezentrum die Kampagne 2025/2026 und stellte erstmals zwei Prinzessinnen vor: Prinzessin Miriam XVI. (Miriam Kühner) und Prinzessin Daniela XVII. (Daniela Eisenstein). Nach der Verabschiedung des bisherigen Prinzenpaars und der Krönung der Kinderprinzessin Hannah XIV. präsentierten die Garden ihre neuen Tänze und teils neuen Kostüme. Miriam arbeitet im Neuhofer Rathaus und bringt die fünfte Jahreszeit damit auch ganz offiziell in die Verwaltung. Auch in Kalbach wurde mit Dunja LXXIV. eine Prinzessin gekürt, die ebenfalls im Neuhofer Rathaus tätig ist. Damit sind gleich zwei Tollitäten in der Verwaltung der Kali-Gemeinde.



Gieselbach offengelegt:

PROJEKT ZUR

WASSERRAHMENRICHTLINIE ERÖFFNET

Am 25. November wurde in der Schloßstraße in Giesel die Offenlegung der Gieselbachverrohrung offiziell eröffnet - ein Projekt im Rahmen der EU-Wasserrahmenrichtlinie (WRRL). Aus dem ehemals verrohrten Abschnitt wurde wieder ein offener Bachlauf, der das Gewässer ökologisch aufwertet und den Wasserabfluss besser steuert. Damit ist ein weiterer Baustein zur Entlastung und Verbesserung der örtlichen Gewässer umgesetzt.

MAGIE IM FAMILIENZENTRUM: KINDER BASTELN LAMPEN FÜR DEN WICHTELWALD

Am 3. Dezember bastelten im Familienzentrum rund 20 Kinder gemeinsam mit Helga Gesang vom Wichtelwald Hauswurz kleine Wichtellampen. Aus Draht, Moos, Schneckenhäusern und leuchtenden Birnen entstanden kreative Unikate, nachdem Bürgermeister Heiko Stolz einen Brief von „Bürgermeister Tomte“ aus dem Wichtelwald vorgelesen hatte. Unterstützt wurde die Aktion vom Team des Familienzentrums rund um Kerri und Kerstin.





Feuerwehrauto statt Rentierschlitten:

NIKOLAUS BESUCHT ÜBER 200 KINDER

Am 6. Dezember war der Nikolaus bereits zum vierten Mal in Neuhoof, Dorfborn und Tiefengruben mit Blaulicht und Martinshorn unterwegs und besuchte über 200 Kinder zu Hause. Organisiert wurde die Aktion von den Ortsbeiräten Neuhoof, Dorfborn und Tiefengruben sowie den Jugendfeuerwehren Neuhoof und Dorfborn. Mehrere Teams verteilten Geschenkpäckchen mit Früchten, Süßigkeiten und kleinen Überraschungen, unterstützt von zahlreichen örtlichen Sponsoren. Auch in Giesel war der Nikolaus im Feuerwehrauto unterwegs und überraschte die Kinder mit Geschenken. In Hauswurz gab es ebenfalls eine Nikolausaktion: Dort besuchte die Freiwillige Feuerwehr die Kita und brachte kleine Präsente mit.



NIVEA PREIS FÜR LEBENSRETTER: SONJA LIPUS AUS NEUHOOF AUSGEZEICHNET

Am 4. Dezember wurde Sonja Lipus aus Neuhoof bei der Verleihung des NIVEA Preises für Lebensretter in Hamburg in der Kategorie „Schwimmen ohne Grenzen“ ausgezeichnet. Gewürdigt wurde ihr langjähriges ehrenamtliches Engagement in der DLRG-Ortsgruppe Neuhoof. Sie organisiert unter anderem Schwimmkurse in Zusammenarbeit mit Schulen und engagiert sich in Projekten wie „swim4you“. Mit dem Preis ist ein Preisgeld von 3.000 Euro verbunden.

FORTGANG DES RUNDEN TISCHES ZUR REDUZIERUNG/ VERMEIDUNG VON HALDENABWÄSSERN IN 2025:

Auch in 2025 fanden Sitzungen des Runden Tisches zur Lösung der Haldenabwässer-Thematik statt. Für die Erörterung von spezifischen Sachverhalten wurden zu Beginn des Jahres zusätzlich Fachgruppen aus dem Runden Tisch gebildet, welche sich zum ständigen Austausch trafen. Unter anderem war ein Schwerpunkt eine unabhängige Bestandsanalyse der Rückstandshalde des Werkes Neuhoof-Ellers. Im letzten Quartal 2025 tagten hauptsächlich die Vertragsbeteiligten des Runden Tisches (K+S, BI Umwelt Neuhoof und Gemeinde Neuhoof), um gewisse Themenschwerpunkte zur Lösungsfindung zu erörtern und den Fortgang des Verfahrens zu sichern.



BARBARAFEIER UNTER TAGE: ANDACHT IN 535 METERN TIEFE

Am 4. Dezember fand im Kaliwerk Neuhoof-Ellers die traditionelle Barbarafeier zu Ehren der heiligen Barbara, Schutzpatronin der Bergleute, statt.

Rund 200 Menschen hielten ab 6 Uhr in etwa 535 Metern Tiefe inne, um zu danken und um Schutz zu bitten. Gestaltet wurde die Andacht von Pfarrerin Beate Ehlert, Pfarrer Dr. Dagobert Vonderau und der Bergmannskapelle Neuhoof-Hattenhof.

Winterzauber in der Gemeinde Neuhoof

Glühweinduft, Lichterglanz und festliche Stimmung: Ob bei der traditionellen Schlossweihnacht im Kernort oder bei den vielen Weihnachtsmärkten in den Ortschaften – überall wurde die Adventszeit in gemütlicher Atmosphäre gefeiert!



BÜRGERMEISTER BESUCHEN STIFTUNG MUTTER TERESA

Am 12. Dezember besuchten die Bürgermeister der Gemeinden Neuhoof, Kalbach und Flieden gemeinsam das Seniorenpflegeheim Stiftung Mutter Teresa in Neuhoof. Dabei überbrachten sie persönliche Weihnachtswünsche und überreichten kleine Präsente als Zeichen der Verbundenheit. Einrichtungsleitung Claus Ebert bedankte sich für die Aufmerksamkeit, über die sich die Bewohnerinnen und Bewohner sehr gefreut haben.



STARTSCHUSS IN GIESEL: GROSSPROJEKT GLASFASER- AUSBAU IM LANDKREIS FULDA

Kurz vor Weihnachten fiel in Giesel mit einem symbolischen Spatenstich der Startschuss für den geförderten Glasfaserausbau im Landkreis Fulda. Mit Unterstützung von Bund, Land Hessen und dem Landkreis sollen insgesamt über 35.000 Haushalte sowie rund 5.000 Gewerbebetriebe an schnelles Internet angeschlossen werden. Der Bund fördert den Ausbau mit rund 48 Millionen Euro, vom Land Hessen kommen rund 40 Mio. Euro und der Landkreis steuert knapp 10 Millionen Euro dazu.



Unsere Jubilare in 2025:

10 Jahre Haarwerk by Rebecca
30 Jahre MKD Pflegedienst
35 Jahre Reisewelt Teiser & Hüter
45 Jahre MV Hauswurz
50 Jahre Tierheim Fulda Hünfeld e. V.

50 Jahre Kirmes Dorfborn
66 Jahre Blasorchester Rommerz
90 Jahre FFW-Dorfborn
100 Jahre FFW Rommerz
100 Jahre Heimatklänge Giesel



Dienstjubiläen:

Dieter Klug – 25 Jahre in der Abwasserentsorgung

Yvonne Goldbach – 25 Jahre Erzieherin in der Kita St. Vinzenz

Renteneintritte:

Bernd Kress – Hausmeister der Kindertagesstätte St. Barbara

Jürgen Menigat – Mitarbeiter der Bauabteilung

Renate Hohmann – Sekretärin im Vorzimmer des Bürgermeisters

Rosa Will – Reinigungskraft für das Backhaus und die Leichenhalle Giesel

Astrid Raab – Erzieherin in der Kindertagesstätte Giesel



Herausgeber:

Gemeindeverwaltung Neuhof
Lindenplatz 4
36119 Neuhof

Tel: 06655/970-0

E-Mail: info@neuhof-fulda.de

www.neuhof-fulda.de

Redaktion und Layout:

Erik Möller

Druck:

Druckerei Vogel